

g29 Pelosol-Braunerde aus lösslehmreicher Fließerde über toniger Muschelkalk-Fließerde**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	g-B07	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	Wald, selten LN	
Relief	schwach bis stark geneigte Schatthänge, örtlich ebene Scheitelbereiche	
Bodentyp	Pelosol-Braunerde, mittel und mäßig tief entwickelt, z.T. pseudovergleyt	
Ausgangsmaterial	lösslehmreiche Fließerde (Decklage) über toniger Fließerde (Basislage) aus Material des Mittleren und Unteren Muschelkalks; in unteren Hangabschnitten örtlich Buntsandsteinmaterial im Unterboden	
Bodenartenprofil	Lu–Tu3–4	3–5 dm
	Tl–Tu2, Gr1–3	5–>10 dm
	Lt3–Tl, Gr4–5; ^m:l; ^t:l	
Karbonatführung	meist unterhalb 5–10 dm u. Fl.	
Gründigkeit	mittel tief bis tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	mittel sauer bis stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet, insbesondere unter landbaulicher Nutzung, pseudovergleyter Pelosol und Braunerde-Pelosol (g-D02, Kartiereinheit g23); vereinzelt, auf flachen Hangabschnitten, Pseudogley-Braunerde und Pseudogley-Kolluvium über Pseudogley-Pelosol

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (320–340 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (110–120 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel, im Unterboden sehr gering
Wasserdurchlässigkeit	sehr gering bis gering
Sorptionskapazität	hoch (240–250 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten

wenige Vorkommen am bewaldeten Westrand der Oberen Gäue